

Fahrradwerke Bismarck, Schütte & Co.

Schlagwörter: **Fabrikgebäude**

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Radevormwald

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Firma Fahrradwerke Bismarck, Schütte & Co wurde 1898 gegründet. Das Werk zählte zu den wichtigsten Arbeitgebern Radevormwalds.

Mit dem Bau der Eisenbahnlinie Radevormwald-Brügge erhielt das Werk einen eigenen Gleisanschluss, der hinter dem Bahnhofsgebäude entlangführte. 1899 wurde der Feilenfabrik G. Frowein & Co die Nutzung des Gleisanschlusses genehmigt; 1906 folgte die Erlaubnis an die Firma TITAN-Elektrizitäts-Aktiengesellschaft.

Im Jahr 1956 ging das Fahrradunternehmen in Konkurs.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2008)

Literatur

Inkeller, Rudolf (1990): Die Wupper-Talbahn. Geschichte einer Nebenbahn zwischen Berg und Mark. Wuppertal.

Sieper, Bernhard (1976): Radevormwald in alten Ansichten (Band 1). Zaltbommel.

Fahrradwerke Bismarck, Schütte & Co.

Schlagwörter: **Fabrikgebäude**

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1898, Ende 1956

Koordinate WGS84: 51° 12 9,67 N: 7° 20 1,58 O / 51,20269°N: 7,33377°O

Koordinate UTM: 32.383.595,11 m: 5.673.683,98 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.593.260,55 m: 5.675.041,34 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Fahrradwerke Bismarck, Schütte & Co.“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20080722-0067> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

